

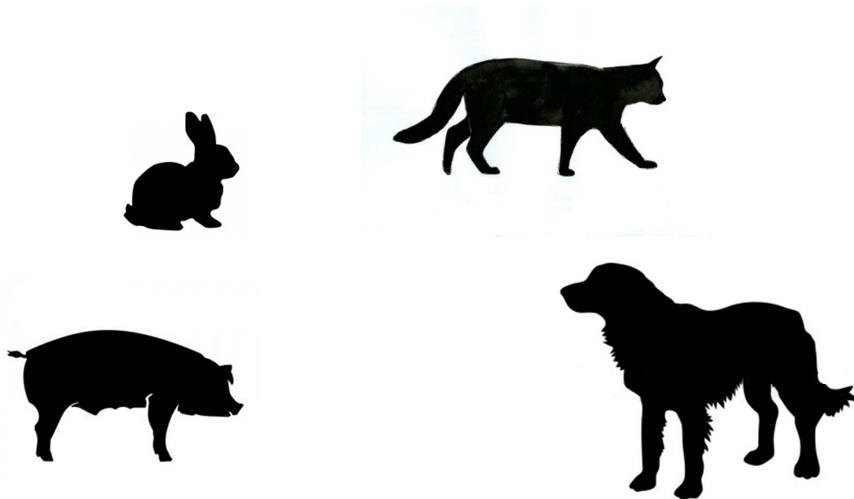
Liebe Leserin und lieber Leser

An dieser Stelle zwei Fragen an Sie:

1. Haben Sie schon einmal davon gehört, dass Tiere in die Palliativversorgung oder Sterbebegleitung miteinbezogen werden? So, dass Sterbende ein Tier spüren konnten oder ein Tier einfach nur im Raum der Sterbenden anwesend war?

2. Was bewirken Tiere bei Sterbenden und in deren sozialen Umfeld?

Wir würden uns freuen, wenn wir Ihr Interesse an diesen Fragen geweckt hätten.



**Universität
Zürich** UZH

Forschungsgruppe SDS - Soziologie des Sterbens

Tiere in der Palliativversorgung und Sterbebegleitung

Die Forschungsgruppe >SDS - Soziologie des Sterbens< am Soziologischen Institut der Universität Zürich führt eine Online-Studie zur Rolle von Tieren in der Palliativversorgung und Sterbebegleitung in der Schweiz, Deutschland und Österreich durch. Die Befragung richtet sich an alle hauptamtlich oder ehrenamtlich tätigen Personen im Bereich der Hospiz- und Palliativpflege oder Palliativmedizin.

Darüber hinaus würden wir uns sehr über eine Teilnahme von Personen z.B. aus dem Bereich der Pflege, Sozialarbeit oder Medizin freuen, die in jeder denkbaren Weise Erfahrungen mit Sterbenden gemacht haben.

Es können nicht nur Personen teilnehmen, die schon Erfahrungen mit Tieren in der Sterbebegleitung machen konnten. Ebenso können Personen antworten, die keine Erfahrungen mit Tieren in der Sterbebegleitung haben. Die Befragung ist anonymisiert und folgt den gesetzlichen Datenschutzbestimmungen.

Haben Sie Interesse und Zeit, Ihr Wissen und Ihre Erfahrung weiterzugeben? Die Befragung dauert ca. 15 Minuten.

Umfrage-Link: www.suz.uzh.ch/thoennes/tiere.html

Vielen Dank für Ihre Teilnahme.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung:

Michaela Thönnies, M.A.

Soziologisches Institut

Universität Zürich

Andreasstrasse 15

CH-8050 Zürich

Tel.: (+41) (0)44 635 23 70

E-Mail: thoennes@soziologie.uzh.ch

Homepage: www.suz.uzh.ch/sds

**Tiere
in
der
Palliativversorgung
und
Sterbebegleitung**